Erstes Kapitel.

Beginn der Erziehung.

I.

Das vergangene Jahrhundert wird wohl mit Recht als das der Humanität, des Idealismus, das unsere als das des Realismus bezeichnet. In ihrer Ausartung wandelte die Humanität des vorigen Jahrhunderts sich in Sentimentalität, — die Ausartung des Realismus unserer Zeit ist der Materialismus. Gleichwohl stehen die sich folgenden, als Jahrhunderte bezeichneten Zeiträume nicht als Contraste einander gegenüber, und wir dürfen unsere Zeit nicht als eine die Höhe menschlichen Empfindens verlassende betrachten. Was der Idealismus des vorigen Jahrhunderts in dessen Gipfel durch blutige Revolutionen sprungweise zu erobern dachte, das kämpft der Realismus unserer Tage langsam und stetig durch, ab und zu von vulkanischen Eruptionen unterbrochen, aber rastlos das Werk erneuend, das die Zeiten zur Reife bringen.

Die zum Ziel strebenden Mittel des vergangenen, Idealismus und Humanität, sind unserm Jahrhundert nicht entfremdet. Was es dem realen Boden auch erkämpft, welche materiellen Güter es zu erringen strebt, die Wissenschaft ist seine Kampfgenossin: sie führt die höchsten Ideale in das

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-202211031232-0